

Die unterzeichneten Mariahilfer ÖVP-Bezirksrät/innen  
stellen gemäß §23 der GO für die Bezirksvertretungen  
zur Bezirksvertretungssitzung am 12. Dezember 2019 folgende

**Die neue  
Volkspartei**

Mariahilf

---

## ANFRAGE

an den Bezirksvorsteher des 06. Wiener Gemeindebezirks

Wie in den Medien immer wieder berichtet, kam es zu Problemen mit der Entsorgung eines Tesla Fahrzeugs, v.a. dessen Akku. Nun nimmt in Wien und im Bezirk die Mobilität mit E-Scootern stetig zu, die Angaben über deren Haltbarkeit schwanken stark von 28 Tagen bis zu ca 800-1000 Ladezyklen (wenn täglich aufgeladen ca. 3 Jahre) und insbesondere für die Entsorgung der Akkus bestehen noch unzureichende Konzepte für die Wiederverwertung/Entsorgung.

<https://kurier.at/chronik/oesterreich/probleme-bei-entsorgung-von-e-auto-batterie/400682645>

<https://www.businessinsider.de/lime-circ-und-co-was-mit-e-scootern-passiert-wenn-sie-schrottreif-sind-2019-8>

<https://www.vienna.at/aufgeklaert-diese-sechs-e-scooter-mythen-stimmen-nicht/6407922>

<https://www.welt.de/wirtschaft/gruenderszene/article200977312/Klimaschutz-Was-Scooter-Vermieter-vom-Akku-Recycling-halten.html>

<https://futurezone.at/b2b/e-scooter-halten-sharing-betrieb-nicht-lange-durch/400422884>

[https://austriatech.at/assets/Uploads/Publikationen/PDF-Dateien/cc41232af5/eScooter\\_Leitfaden\\_201909.pdf](https://austriatech.at/assets/Uploads/Publikationen/PDF-Dateien/cc41232af5/eScooter_Leitfaden_201909.pdf)

Diesbezüglich ergeben sich folgende Fragen:

- Wissen Sie Bescheid über mögliche Probleme mit der Entsorgung von E-Scootern etwa durch die MA 48?
- Werden diese E-Scooter zur Gänze von deren Anbietern fachgerecht entsorgt und wird dies entsprechend von Seiten der Behörden kontrolliert und überwacht?

Rainer Wolschner

### Antwort des Bezirksvorstehers:

Die Anfrage kann vom Bezirksvorsteher weder beantwortet noch weitergeleitet werden. Die Frage betrifft nicht die Stadt Wien sondern private Firmen.

Die unterzeichneten Mariahilfer ÖVP-Bezirksrät/innen  
stellen gemäß §23 der GO für die Bezirksvertretungen  
zur Bezirksvertretungssitzung am 12. Dezember 2019 folgende

**Die neue  
Volkspartei**

Mariahilf

---

## ANFRAGE

an den Bezirksvorsteher des 06. Wiener Gemeindebezirks

Aus den Medien war zu entnehmen, dass wegen der durch den Bau des Wientalradweges wegfallenden Parkplätze in den umliegenden Parkgaragen solche angemietet werden konnten. Diesbezüglich ergeben sich folgende Fragen:

- Wie viele Garagenplätze konnten in welchen Garagen angemietet werden? *50 Plätze Windmühlgarage, 20 Naschmarkt, 20 TU, 5 Lehargasse, insgesamt 95 Plätze*
- Wie viele Bewohner haben das Angebot angenommen? *10*
- Wie hoch ist die Monatsmiete? *102 Euro*
- Wie hoch ist die Ersparnis für die Mieter? *Zwischen 83 und 129 Euro*
- Wer trägt die Kosten der Differenz zum regulären Preis? *Stadt Wien*
- Nach welchen Kriterien werden die Garagenplätze vergeben? *Bewohner von Mariahilf*
- Wie lange gelten die Begünstigungen für die Betroffenen? *Ein Jahr, an der Möglichkeit einer Verlängerung wird gearbeitet*
- Im 7. Bezirk sollen auf Initiative des Bezirksvorstehers in Parkgaragen Sondertarife für Anrainer eingeführt werden, da im öffentlichen Raum Parkmöglichkeiten weiter wegfallen. Wie stehen Sie zur Ausweitung eines solchen Angebots für alle Bezirksbewohner/innen in Mariahilf? *Positiv, Rumelhart verweist auf den SPÖ Antrag*

Maria Blazej / Rainer Wolschner

**Antwort des Bezirksvorstehers:**

Siehe oben

Die unterzeichneten Mariahilfer ÖVP-Bezirksrät/innen  
stellen gemäß §23 der GO für die Bezirksvertretungen  
zur Bezirksvertretungssitzung am 12. Dezember 2019 folgende

---

## **ANFRAGE**

an den Bezirksvorsteher des 06. Wiener Gemeindebezirks

Die Erhaltung und Sanierung der städtischen Wohnhausanlagen ist eine wichtige kommunale Aufgabe. Zum einen wird die Wohnqualität für die Benutzerinnen und Benutzer verbessert, zum anderen wird das Grätzel attraktiver gestaltet und die Bildung von Angsträumen hintangehalten. Diesbezüglich ergeben sich folgende Fragen:

- Welche Gemeindebauten werden derzeit in Mariahilf saniert?
- Welche städtischen Wohnhausanlagen stehen 2020 zur Sanierung an?
- Werden im Rahmen der Sanierung auch speziell Fragen des Klimaschutzes mitberücksichtigt?

Gerhard Hammerer

### **Antwort des Bezirksvorstehers:**

Die Anfrage wird an die zuständige Stadträtin Kathrin Gaal weitergeleitet.

Die unterzeichneten Mariahilfer ÖVP-Bezirksrät/innen  
stellen gemäß §23 der GO für die Bezirksvertretungen  
zur Bezirksvertretungssitzung am 12. Dezember 2019 folgende

### **ANFRAGE**

an den Bezirksvorsteher des 06. Wiener Gemeindebezirks

Insbesondere in den ersten Tagen der Baustelle zur Errichtung des Wientalradweges waren laut Medienberichten bis zu 35 Polizisten zur Vermeidung bzw. Verminderung von zu erwartenden Staus im und um den Baustellenbetrieb im Einsatz. Danach wurde die Parkraumüberwachung dafür abgestellt. Diesbezüglich ergeben sich folgende Fragen:

- Wie hoch waren bzw. sind die Kosten hierfür?
- Konnte die Überwachung des ruhenden Verkehrs trotzdem ungestört aufrechterhalten werden?

Maria Blazej

**Antwort des Bezirksvorstehers:**

Die Anfrage wird an die zuständige Stadträtin Birgit Hebein weitergeleitet.